

ProAltstadt Dinkelsbühl e.V.

c/o Georg Kopf

Christoph-von-Schmid Gasse 2a

91550 Dinkelsbühl



Dinkelsbühl, den 20.04.2020

Bericht des Vorstandes für 2019

Gründung des Vereins:

- Erstes Treffen (Auftakt) Initiative am 11.05.2016
- Offizielle Gründung des Vereins am 28.09.2016
- Erstes Ziel erreicht: Verhinderung eines City-Outlets

Leitziele:

Die beim internen Workshop am 13.10.2018 erarbeiteten drei Leitziele, die neben dem in der Satzung genannten Vereinszweck für unsere Arbeit maßgebend sind, wie folgt:

- *Die historische Altstadt bewahren und lebenswert halten*
- *Den kleinstrukturierten Einzelhandel unterstützen*
- *Auf städtebauliche Qualität im gesamten Stadtgebiet achten*

Aktivitäten im Jahr 2019:

- Regelmäßige 14-tägige Arbeitstreffen (ProAltstadt-Treffen) in verschiedenen Örtlichkeiten
- Jahres-Mitgliederversammlung mit Wahl der Vorstandsmitglieder im April 2019
- Eigene Veranstaltungen, Mitwirkungen, Aktivitäten: Aktionen zum Haus Elsasser Gasse 22, Stadtspaziergänge, städtebauliche Exkursion nach Iphofen, Mitgliederausflug nach Sausenhofen, Samenfest, Stadtfest, Lange Kulturnacht
- Besuch von Mitgliedern des Denkmalnetzes Bayern bei uns in Dinkelsbühl und Besuch einiger unserer Mitglieder bei einer Veranstaltung des Denkmalnetzes.
- Mitwirkung in Gremien, bei Veranstaltungen und Begehungen der Stadt anderer Veranstalter: Parkplatz- und Verkehrskonzept, ISEK-Arbeitsgruppe, GPS-Veranstaltung zu Cittaslow, Lenkungsbeirat für den öffentlich privaten Projektfonds, Gespräch mit der neuen Stadtbaumeisterin Frau Vonhold, Gespräch mit einem Vorstand des Citymarketing-Vereins, Fachtagung des Instituts für Städtebau und Wohnungswesen (ISW) in Dinkelsbühl
- Politische Mitwirkung (z.T. ausgeführt von aktiven Einzelpersonen): Anwesenheit bei Stadtrats- und Bauausschusssitzungen, Beteiligung beim Volksbegehren „Rettet die Bienen“, Einwendungen Baugebiet Ellwanger Straße, Begehung und

Einwendungen Baugebiet Gaisfeld IV, Einwendungen und Gegenvorschläge zur Neugestaltung des Schweinemarktes, verschiedene Einwendungen in Form von Briefen und Gesprächen zur Stadtgestaltung und Gestaltungssatzung sowie Verfassen von Leserbriefen zu verschiedenen Themen, Kommunalwahl, Diskussion mit OB-Kandidaten, Unterstützung der Fridays for Future-Demo

- Vernetzung mit: Bayer. Landesverein für Heimatpflege e.V., Denkmalnetz Bayern, IG Bauernhaus e.V., Altstadtfreunde Nürnberg, Jurahausverein, Bayer. Landesamt für Denkmalpflege, Regierung Mittelfranken, BI-Bruckenthalplatz, Mutschachfreunde, GPS
- Arbeit an Ideen: Runder Tisch, Stadtmanagement, Cittaslow, Stadtspaziergänge
- Antrag für Projektfonds Lange Bank im Spitalhof mit 50% finanzieller Beteiligung
- Öffentlichkeitsarbeit: Weiterentwicklung der Homepage, regelmäßige Gestaltung des Schaukastens, Infostände an Markttagen, Unterstützung der Veröffentlichung der Broschüre „Elsasser Gasse 22 “

Zukünftige Schwerpunktarbeit:

- Im Bereich Denkmalpflege und Umweltschutz: Einfordern der Vorgaben der Gestaltungssatzung, Stadtspaziergänge zum Thema, aktive Beteiligung bei Denkmalpflege-Maßnahmen und Erhaltungsarbeiten
- Im Bereich kleinstrukturierter Einzelhandel: Positive Einflussnahme des Stadtmarketings und des Stadtmanagements (Kontakte zu Citymarketing und nach Gunzenhausen zum dortigen Citymanagement)
- Im Bereich städtebauliche Qualität der Peripherie → Konstruktiv-kritische Begleitung von Baumaßnahmen und Maßnahmen der Bauleitplanung (FNP und B-Plan)
- Im Bereich stadtpolitischer Beteiligung: Kritische Begleitung stadtpolitischer Maßnahmen

Die Vorstandsmitglieder: Andrea Rosenberger, Renate Wiedemann, Georg Kopf